

# Wild, bunt, rebellisch - die Leipziger Meuten

Lesung zum Thema Jugendopposition im Dritten Reich  
mit Johannes Herwig

für Jugendliche ab 14

*„Eine eigene Meinung haben, sich nicht anpassen und das Leben feiern – auch im Dritten Reich gab es Jugendliche, die frei sein wollten und sich dem Zugriff der Nazis entzogen. Die Geschichte der Leipziger Meuten ist der ermutigende Beweis, dass nicht alle ihre Menschlichkeit für eine Ideologie aufgaben.“*

Johannes Herwig



## **Bis die Sterne zittern**

Leipzig, 1936. Am ersten Tag der Sommerferien wird der 16-jährige Harro in eine Prügelei mit Hitlerjungen verwickelt. Unverhofft bekommt er Hilfe von Gleichgesinnten, die sich wie der HJ und der Nazi-Ideologie verweigern. In dem Jahr, das folgt, ändert sich für Harro alles. Reibereien mit den Eltern und Ärger in der Schule, Nächte am Lagerfeuer, politische Aktionen, erste Liebe. Und über allem die bange Ahnung, dass sein wildes Treiben gefährliche Konsequenzen haben kann.



Autorenvideo

Leseprobe

**Zur Lesung:** Der Leipziger Autor Johannes Herwig erzählt eine Geschichte über das Erwachsenwerden im Unrechtsregime der Nazizeit. In seinen Lesungen sucht er das Gespräch mit Jugendlichen und berichtet er Hintergründiges über die oppositionellen Jugendcliquen der Leipziger Meuten

Veranstaltungskosten: 250-300 Euro Honorar (je nach Entfernung) zzgl. der Kosten für Anreise ab Leipzig und ggf. Übernachtung

**Für Schullösungen in Leipzig gelten Sonderkonditionen: 200 Euro Lesungshonorar.**

Ihre Ansprechpartnerin im Gerstenberg Verlag:

Katrin Schaper, T 0 51 21 / 1 06-4 43, E [katrin.schaper@gerstenberg-verlag.de](mailto:katrin.schaper@gerstenberg-verlag.de)